



AGAPLESION
HEIMATHAUS

WOHNEN & PFLEGEN



Kostenlose Informationsveranstaltungen

PFLEGE UND MEDIZIN IM DIALOG

VERANSTALTUNGSPLANER FÜR DARMSTADT



2020

www.hdv.agaplesion.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

HDV gemeinnützige GmbH
Freiligrathstraße 8, 64285 Darmstadt
T (06151) 30 75 - 0

Geschäftsführung:

Bernhard Pammer

Verantwortlich für das Vortragsprogramm:

Heinrich Wünsche, Quartiersarbeit
T (06151) 602 811
heinrich.wuensche@agaplesion.de

Fotonachweis

Adobe Stock, Fotolia, Shutterstock

Irrtümer nicht ausgeschlossen. Änderungen vorbehalten.

Stand: 06.12.2019

Aktuelle Informationen unter:

www.hdv.agaplesion.de/pmd

Da das Verwenden der geschlechtsspezifischen Formulierungen in einem Text oftmals die Lesefreundlichkeit einschränkt, benutzen wir in dieser Broschüre aus rein praktischem Grund überwiegend nur eine Form, sprechen damit aber stets alle Geschlechtergruppen an.

INFORMATION & DIALOG

EXPERTENWISSEN VERSTÄNDLICH GEMACHT

Die HDV gemeinnützige GmbH, als Träger des AGAPLESION HEIMATHAUS, gehört seit 2010 zum christlichen Gesundheitskonzern AGAPLESION gemeinnützige AG. Innerhalb dieses Verbundes arbeiten wir in Darmstadt eng mit dem AGAPLESION ELISABETHENSTIFT zusammen und haben dadurch Zugriff auf hohe medizinische Fachkompetenz.

Darüber hinaus knüpfen wir im Rahmen unseres von der DEUTSCHEN FERNSEHLOTTERIE geförderten Projekts „Sozialraumorientierte Angebote/ Quartiersarbeit“ viele Kontakte zu Fachexperten, die unsere Veranstaltungsreihe mit weiteren interessanten Themen bereichern.

Nach der bisherigen sehr positiven Resonanz führen wir unsere Vortragsreihe in 2020 fort und können auch im dritten aufeinanderfolgendem Jahr ein anspruchsvolles Vortragsprogramm anbieten.

Wichtiger Bestandteil aller Veranstaltungen bleibt für die Besucher die Möglichkeit, mit den Referenten in Dialog zu treten und auch persönliche Anliegen anzusprechen.

Unser Programm ist nicht nur für Senioren gedacht, sondern wendet sich themenabhängig an alle Menschen im Darmstädter Stadtteil Bessungen und darüber hinaus.

Wir freuen uns, Sie auch 2020 im AGAPLESION HEIMATHAUS begrüßen zu dürfen.



Jutta Neddermeyer
Einrichtungsleitung
AGAPLESION HEIMATHAUS, Darmstadt

MYO-APP

MODERNE KOMMUNIKATION ZWISCHEN BEWOHNERN, MITARBEITENDEN UND ANGEHÖRIGEN

Die Betreuungsarbeiten in Senioreneinrichtungen sind für Angehörige oft nicht unmittelbar einsehbar, Angehörige wissen oft nur wenig über den Alltag ihrer Liebsten. Senioren vergessen – oder können es gar nicht mehr – Angehörigen über positive Ereignisse im Alltag zu berichten: über Ausflüge, Veranstaltungen, Feste etc.

Mit der App „myo“ können Mitarbeitende jetzt Angehörige und den Bewohnern nahestehende Menschen über solche Ereignisse jederzeit per Smartphone informieren. Die Veranstaltung gibt eine Einführung in diese Anwendung.



Mittwoch, 29.01.2020, 16:30 Uhr

AGAPLESION HEIMATHAUS, Darmstadt

Referentin

Jutta Neddermeyer, Einrichtungsleitung im
AGAPLESION HEIMATHAUS

DIGITALES KRÄNZCHEN

BERATUNG FÜR SENIOREN

Oft fühlen sich Menschen der Generation 60+ mit digitalen Themen überfordert. In den digitalen Kränzchen werden, bei einer Tasse Kaffee, aufkommende Fragen zu Smartphone, Laptop, Internet etc. beantwortet. Das Tempo und die Themen werden individuell angepasst. Bringen Sie hierzu gerne Ihre eigenen Geräte mit.



Seit 2018 haben es sich Freiwillige im Sozialen Jahr zur Aufgabe gemacht, Senioren eine Orientierung in der digitalen Welt zu bieten.

Donnerstag, 13.02.2020, 14 Uhr

Donnerstag, 14.05.2020, 14 Uhr

AGAPLESION HEIMATHAUS, Darmstadt

Referenten

M. Kowallik und Sophie Pardes, FSJ beim Institut für Medienbildung und Kommunikation Hessen e. V.

BURNOUT

EIN PHÄNOMEN UNSERER ZEIT?



Das „Burnout-Syndrom“ erhielt im letzten Jahr viel öffentliche Aufmerksamkeit. Zunehmend mehr Menschen scheinen den Anforderungen des Alltags nicht mehr gewachsen. Viele Betroffene erleben sich als antriebslos, fühlen sich kraftlos, leer und ausgebrannt. Sie können sich nicht oder nur mit großer Mühe konzentrieren, ihre Leistungsfähigkeit ist nicht mehr gewährleistet, und sie haben den Glauben an sich selbst verloren. Zu diesem Erleben kommen körperliche Beschwerden und Reaktionen hinzu, die das Gefühl des Abwärtstrends noch verstärken. Die Symptome sind vielfältig, die persönlichen und gesellschaftlichen Folgen in vielen Fällen schwerwiegend. Ein solcher Zusammenbruch kann auf der einen Seite als Krankheit interpretiert werden, auf der anderen Seite auch als eine „gesunde Reaktion“ unseres Körpers auf eine extreme Überlastung. Genaue Zusammenhänge werden in diesem Vortrag erläutert werden.

Donnerstag, 20.02.2020, 18 Uhr

AGAPLESION HEIMATHAUS, Darmstadt

Referentin

Patricia Gill-Schultz, Dipl.-Psychologin, Koordinatorin des Darmstädter Bündnisses gegen Depression e. V.

VERERBEN UND ERBEN

Nach einer aktuellen Studie wünschen sich 78 % der Bevölkerung, dass es nach ihrem Ableben eine klare Regelung für die Verteilung des Nachlasses gibt. Jedoch haben nur knapp 40 % der Bevölkerung ein Testament erstellt. Ohne ein rechtswirksames Testament ist Streit unter Erben jedoch oft vorprogrammiert. Denn viele wissen gar nicht, worauf es bei der Testamentserstellung wirklich ankommt.

- Was bedeutet die gesetzliche Erbfolge?
- Warum sollte ich ein Testament erstellen?
- Welche Eckpunkte muss ich beim Erstellen eines Testamentes beachten?
- Welche Stolpersteine drohen?
- Was muss ich als Erbe beachten?



Donnerstag, 27.02.2020, 18 Uhr

AGAPLESION HEIMATHAUS, Darmstadt

Referentin

Hannah-Silvia Heise, Rechtsanwältin und Notarin,
Mediatorin

KNIEARTHROSE

WIE ERKENNEN? WIE BEHANDELN?

Die Arthrose des Kniegelenks betrifft nicht nur hochaltrige Menschen. Sie ist u.a. mit Schmerzen und Einschränkungen der Beweglichkeit verbunden.

Der Vortrag gibt einen Überblick über diagnostische Maßnahmen zur Erkennung einer Kniearthrose sowie konservative und operative Behandlungsmöglichkeiten. Schmerzminimierung, bestmögliche Wiederherstellung der Mobilität und damit einhergehende Aufrechterhaltung der Lebensqualität sind dabei stets die angestrebten therapeutischen Ziele.



Donnerstag, 19.03.2020, 18 Uhr

AGAPLESION HEIMATHAUS, Darmstadt

Referent

Dr. med. Thomas Schreyer, Chefarzt an der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin am AGAPLESION ELISABETHENSTIFT

TÜDELIG ODER SCHON DEMENT?



Das Gedächtnis wird mit zunehmendem Alter meist schlechter. Aber ist das dann schon eine Demenz? Und ab wann wird es kritisch?

Der Vortrag gibt Informationen darüber, was man tun kann und tun sollte, wenn eine Diagnose Demenz vorliegt, aber er gibt auch Informationen über mögliche Präventionsmöglichkeiten.

Dienstag, 24.03.2020, 17 Uhr

AGAPLESION HEIMATHAUS, Darmstadt

Referentin

Brigitte Harth, Demenzforum Darmstadt

GUTARTIGE UND BÖSARTIGE ERKRANKUNGEN DES DICKDARMS

Der Dickdarm besitzt einige wichtige Funktionen für unsere Verdauung. Es gibt eine Reihe von Erkrankungen, die diese Funktionen erheblich einschränken. Das Spektrum reicht von Divertikeln und deren akute und chronische Entzündungen (sogenannte Divertikulitis) bis zu dem bösartigen Darmkrebs. Aber auch Funktionsstörungen der Darmfunktion wie z. B. die Inkontinenz sind mit erheblichen Beschwerden verbunden.



In diesem Vortrag werden die verschiedenen Erkrankungen des Dickdarms und deren konservative oder operative Behandlung dargestellt.

Donnerstag, 23.04.2019, 18 Uhr

AGAPLESION HEIMATHAUS, Darmstadt

Referent

PD Dr. med. Guido Woeste, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am AGAPLESION ELISABETHENSTIFT

HOCHBETAGT, GEBRECHLICH UND KRANK – (K)EIN FALL FÜR DIE REHA



Als hochbetagter, kranker und gebrechlicher Mensch hat man es oft schwer mit einer regulären Reha. Zum einen wird sie oft nicht gewährt, zum anderen überfordert das übliche stramme Programm manchen betagten Menschen.

- Wie kann ich mich dennoch vielleicht vor einer kompletten Pflegebedürftigkeit schützen?
- Was habe ich mir unter einer Geriatrie vorzustellen, was erwartet mich, was wird von mir erwartet?
- Wie geht es dann weiter?

Der Vortrag gibt Antworten auf diese Fragen.

Donnerstag, 07.05.2020, 18 Uhr

AGAPLESION HEIMATHAUS, Darmstadt

Referentin

Karin Schmotz-Kühn, Oberärztin an der Klinik für Geriatrische Medizin am AGAPLESION ELISABETHENSTIFT

LETZTE LEBENSPHASE – ALLES GEREGET?



Zunehmendes Lebensalter oder chronisch fortschreitende Erkrankungen benötigen eine intensive Auseinandersetzung mit Fragen der psychischen, sozialen und religiösen/spirituellen Unterstützung. Die Referentin informiert über das Angebot der Begleitung in der stationären Altenpflege nach § 132 g SGB V.

- Beratung zur medizinisch-pflegerischen Betreuung in der letzten Lebensphase
- Informationen zu Vorsorgeinstrumenten
- Einbeziehen von Angehörigen/Bezugspersonen, Betreuern, Ärzten

Donnerstag, 28.05.2020, 18 Uhr

AGAPLESION HEIMATHAUS, Darmstadt

Referentin

Wiltrud Lukat, Pädagogin, Zertifizierte Beraterin zur Vorsorgeplanung in der letzten Lebensphase nach § 132 g SGB V

WENN DAS REDEN MITEIN- ANDER SCHWIERIG WIRD

Wenn jemand an Demenz erkrankt, leidet die Sprache. Und plötzlich funktioniert er nicht mehr – der Kontakt übers Erzählen und über den verbalen Austausch. Wir müssen andere Formen des Miteinanders finden. Dabei gibt es viele Möglichkeiten, weiterhin im Kontakt zu bleiben und diesen auch schön zu gestalten.



Der Vortrag zeigt Wege auf, wie dies realisiert werden kann.

Dienstag, 29.09.2020, 17 Uhr

AGAPLESION HEIMATHAUS, Darmstadt

Referentin

Tatjana Kießling-Wirth, Demenzforum Darmstadt

DEPRESSION

Es kann jeden treffen: Depression gehört heute zu den großen Volkskrankheiten. Aber es gibt verschiedene Formen, Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten.

Die Chancen für Rat und Hilfe bei Depression stehen nicht schlecht. Neben wirksamen Therapiemaßnahmen hat Selbsthilfe eine besondere Bedeutung. Die Rezidivgefahr depressiver Erkrankungen ist allerdings hoch. Auch Begleit- und Folgekrankheiten wie Sucht und Angststörungen müssen erkannt und angegangen werden.



Angehörige, Freunde und Kollegen brauchen Rat, wie sie mit dem Depressiven umgehen sollen.

Donnerstag, 01.10.2020, 18 Uhr
AGAPLESION HEIMATHAUS, Darmstadt

Referent

Univ.-Prof. Dr. med. Andreas Fellgiebel, Chefarzt an der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie am AGAPLESION ELISABETHENSTIFT

HÜFTSCHMERZ – WAS STECKT DAHINTER?

Die Ursachen für Hüftschmerzen können unterschiedliche Ursachen haben. Häufig handelt es sich dabei um eine Arthrose des Hüftgelenks. Es können aber auch andere Erkrankungen von Knochen, Nerven oder Muskeln ursächlich verantwortlich sein. Eine sorgfältige Diagnostik bei Beschwerden ist daher unabdingbar.



Der Vortrag informiert über entsprechende Diagnoseverfahren und adäquate Behandlungsmöglichkeiten nach Diagnosestellung.

Donnerstag, 29.10.2020, 18 Uhr

AGAPLESION HEIMATHAUS, Darmstadt

Referent

Dr. med. Thomas Schreyer, Chefarzt an der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin am AGAPLESION ELISABETHENSTIFT

ICH STERBE WANN UND WIE ICH WILL!?

STERBEHILFE UND CHRISTLICHE ETHIK



Der Deutsche Bundestag hat am 6. November 2015 die kommerzielle Sterbehilfe in Deutschland verboten. Das Thema Sterbehilfe wird in unserer Gesellschaft sehr kontrovers diskutiert. Die Würde des Menschen ist unantastbar (Art. 1 GG). Dieser Artikel des Grundgesetzes wird in puncto Sterbehilfe sehr unterschiedlich ausgelegt. Einige plädieren für ein selbstbestimmtes Recht auf Tod, andere wollen das Leben unter allen Umständen bewahren. So vielfältig die Wertevorstellungen und Glaubensüberzeugungen sind, so vielfältig sind auch die individuellen Entscheidungen der Einzelnen. Der Vortrag möchte Hilfestellung zur Meinungsbildung geben.

Donnerstag, 12.11.2020, 18 Uhr

AGAPLESION HEIMATHAUS, Darmstadt

Referent

Ronny Weigand, Berater für Ethik im Gesundheitswesen,
Lehrer für Pflegeberufe, Diakon

HÄTTE ICH DAS GEWUSST!

BEGLEITUNG UND BETREUUNG
AM ENDE DES LEBENS



Mitarbeitende des Evangelischen Hospiz- und Palliativvereins stellen das Angebot der Begleitung Schwerstkranker und sterbender Menschen vor.

Einen Gesprächspartner zu haben, miteinander die Gedanken schweifen zu lassen, auf Klänge und Worte lauschen, nicht allein zu sein.

Die Mitarbeitenden berichten über ihre alltägliche Arbeit sowie ihr ehrenamtliches Engagement und kommen mit Ihnen darüber ins Gespräch.

Donnerstag, 19.11.2020, 18 Uhr

AGAPLESION HEIMATHAUS, Darmstadt

Referenten

Hauptberufliche und ehrenamtliche Mitarbeitende des Evangelischen Hospiz- und Palliativvereins Darmstadt e. V.

DIGITALES ERBE – WAS PASSIERT MIT MEINEM DIGITALEN NACHLASS?

Über 80 % der Deutschen nutzen das Internet. Was viele nicht wissen: Im Internet geschlossene Verträge und Verbindlichkeiten bleiben über den Tod hinaus bestehen. Im Todesfall kann der digitale Nachlass für Angehörige mit erheblichen Kosten verbunden sein. Auch Internet Vermögenswerte und Guthaben der Verstorbenen bleiben oft unbekannt und können so auch nicht ausbezahlt werden.



- Bei dieser Veranstaltung erfahren Sie, wie Sie
- Ihre Passwörter oder Vertragsdaten verwalten
 - engste Vertraute über Ihre Aktivitäten im Internet informieren
 - zu Lebzeiten definieren, was mit Ihrem digitalen Erbe passieren soll
 - bei einem Sterbefall vorgehen können, wenn nichts im Vorfeld bestimmt wurde.

Donnerstag, 26.11.2020, 18 Uhr

AGAPLESION HEIMATHAUS, Darmstadt

Referentin

Senta Kahrhof, Bestatterin

FRAGEN UND ANTWORTEN RUND UM DAS THEMA BESTATTUNG



An diesem Abend erhalten Sie umfassende Informationen – von individuellen Gestaltungsmöglichkeiten bis hin zu gesetzlichen Vorgaben.

Die Informationen reichen von der Begleitung Sterbender und wie man in Ruhe Abschied nehmen kann, über Bestattungsvorsorge, Bestattungsarten, individuellen Trauerfeiern, Kosten einer Bestattung bis hin zum selbstverständlichen Einbeziehen von Kindern und den verschiedenen Facetten von Trauer. Auch Ihre Fragen finden Berücksichtigung.

Donnerstag, 03.12.2020, 18 Uhr

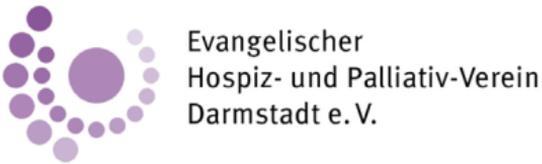
AGAPLESION HEIMATHAUS, Darmstadt

Referentin

Sabine Eller, Bestatterin und Trauerbegleiterin

PARTNER

DANKE FÜR IHRE ZUSAMMENARBEIT



CHRISTMANN & HEISE
RECHTSANWÄLTINNEN IN PARTNERSCHAFT
NOTARINNEN

ANFAHRT

AGAPLESION HEIMATHAUS
Freiligrathstraße 8, 64285 Darmstadt



ZUWENDUNGEN

Wir, die HDV gGmbH als gemeinnütziges Unternehmen, freuen uns sehr über die Unterstützung unserer Arbeit in Form von Spenden. Neben finanziellen Zuwendungen helfen Sie uns auch mit Sach- und Zeitspenden beispielsweise durch ein freiwilliges Engagement in unseren Einrichtungen. Für Ihre Spende erhalten Sie von uns eine Spendenquittung, die Sie mit Ihrer Steuererklärung beim Finanzamt einreichen können.

Spendenkonto

AGAPLESION HEIMATHAUS, Darmstadt
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE70 5502 0500 0004 6035 10
BIC: BFSWDE33MNZ

Ein HERZliches Dankeschön!

ÜBERSICHTSKALENDER 1. Halbjahr 2020



Termin	Thema / Referent
Mi 29.01. 16:30 Uhr	Myo-App – moderne Kommunikation zwischen Bewohnern, Mitarbeitenden und Angehörigen Jutta Neddermeyer Einrichtungsleitung AGAPLESION HEIMATHAUS
Do 13.02. 14:00 Uhr	Digitales Kränzchen – Beratung für Senioren M. Kowallik und Sophie Pardes FSJler beim Institut für Medienbildung und Kommunikation Hessen e. V.
Do 20.02. 18:00 Uhr	Burnout – Ein Phänomen unserer Zeit? Patricia Gill-Schultz Dipl.-Psychologin, Koordinatorin des Darmstädter Bündnisses gegen Depression
Do 27.02. 18:00 Uhr	Vererben und erben Hannah-Silvia Heise Rechtsanwältin und Notarin, Mediatorin
Do 19.03. 18:00 Uhr	Kniearthrose – Wie erkennen? Wie behandeln? Dr. med. Thomas Schreyer Chefarzt an der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin am AGAPLESION ELISABETHENSTIFT
Di 24.03. 17:00 Uhr	Tüdelig oder schon dement? Brigitte Harth Demenzforum Darmstadt
Do 23.04. 18:00 Uhr	Gutartige und bösartige Erkrankungen des Dickdarms PD Dr. med. Guido Woeste Chefarzt an der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am AGAPLESION ELISABETHENSTIFT
Do 07.05. 18:00 Uhr	Hochbetagt, gebrechlich und krank – (k)ein Fall für die Reha Karin Schmotz-Kühn Oberärztin an der Klinik für Geriatrische Medizin am AGAPLESION ELISABETHENSTIFT
Do 14.05. 14:00 Uhr	Digitales Kränzchen – Beratung für Senioren M. Kowallik und Sophie Pardes FSJler beim Institut für Medienbildung und Kommunikation Hessen e. V.
Do 28.05. 18:00 Uhr	Letzte Lebensphase – Alles geregelt? Wiltrud Lukat Pädagogin, Zertifizierte Beraterin zur Vorsorgeplanung in der letzten Lebensphase nach § 132 g SGB V

Eintritt frei – Teilnahme ohne Voranmeldung – Spenden willkommen

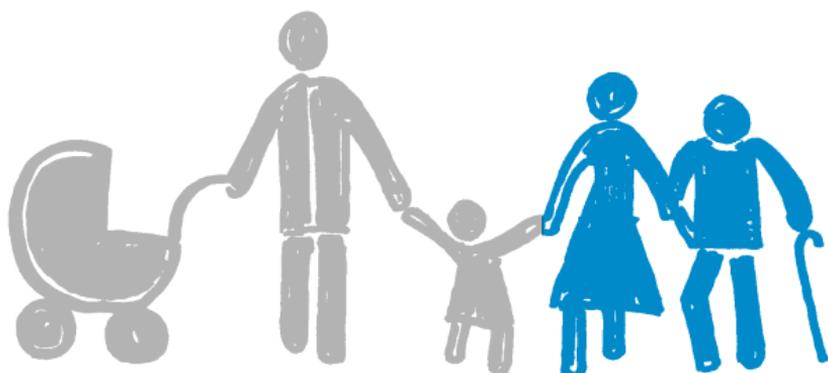


ÜBERSICHTSKALENDER 2. Halbjahr 2020



Termin	Thema / Referent
Di 29.09. 17:00 Uhr	Wenn das Reden miteinander schwierig wird Tatjana Kießling-Wirth Demenzforum Darmstadt
Do 01.10. 18:00 Uhr	Depression Univ.-Prof. Dr. med. Andreas Fellgiebel Chefarzt an der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie am AGAPLESION ELISABETHENSTIFT
Do 29.10. 18:00 Uhr	Hüftschmerz – Was steckt dahinter? Dr. med. Thomas Schreyer Chefarzt an der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin am AGAPLESION ELISABETHENSTIFT
Do 12.11. 18:00 Uhr	Ich sterbe wann und wie ich will!?! – Sterbehilfe und christliche Ethik Ronny Weigand Berater für Ethik im Gesundheitswesen, Lehrer für Pflegeberufe, Diakon
Do 19.11. 18:00 Uhr	Hätte ich das gewusst! Begleitung und Betreuung am Ende des Lebens Hauptberufliche und ehrenamtliche Mitarbeitende des Evangelischen Hospiz- und Palliativvereins Darmstadt e. V.
Do 26.11. 18:00 Uhr	Digitales Erbe – Was passiert mit meinem digitalen Nachlass? Senta Kahrhof Bestatterin
Do 03.12. 18:00 Uhr	Fragen und Antworten rund um das Thema Bestattung Sabine Eller Bestatterin und Trauerbegleiterin

Eintritt frei – Teilnahme ohne Voranmeldung – Spenden willkommen



Übersicht und aktuelle Infos: www.hdv.agaplesion.de/pmd

WIR ENGAGIEREN UNS FÜR

- Wohnortnahe Beratung & Begleitung
- Dienstleistungen • Service • Mobilität
- soziale Teilhabe • Kommunikation
- Bildung • Kunst • Kultur

WIR BESCHREITEN

gemein  Wege

INTERESSE?

- Wenn Sie Ideen für nachbarschaftliche Aktivitäten oder Interesse an freiwilligem Engagement haben, wenden Sie sich gerne an uns:

AGAPLESION HEIMATHAUS
Quartiersarbeit, Heinrich Wünsche
Freiligrathstr. 8, 64285 Darmstadt
T (06151) 602 811
heinrich.wuensche@agaplesion.de

Förderung durch die

DEUTSCHE
Fernsehlotterie¹

